

Freitag, 31. März 2006

Berliner Zeitung

## **Feuertod in der Zelle noch ungesühnt**

### **Initiativen demonstrieren in Dessau für Aufklärung**

*Renate Oschlies*

BERLIN/DESSAU. Am Mittag des 7. Januar 2005 verbrannte in der gefliesten Arrestzelle Nummer fünf im Keller des Dessauer Polizeireviers der Asylbewerber Oury Jalloh aus Sierra Leone. Beamte hatten den betrunkenen 21-Jährigen dort an Händen und Füßen auf dem Boden angekettet, ein Polizist hatte die Sprechanlage, die mit der Zelle verbunden war, mehrfach leise gestellt und den Alarm des Feuermelders abgeschaltet. Oury Jalloh verbrannte bei lebendigem Leib. Doch bis heute gibt es keinen Prozess gegen die Beamten. Das Landgericht Dessau gab im vergangenen Oktober eine Anklage der Staatsanwaltschaft an die Behörde zurück und forderte Nachermittlungen zu Brandverlauf und Branddauer. Ein Prozesstermin ist nicht in Sicht. Die Ermittlungen seien "aufwändig und sehr zeitintensiv", sagt ein Gerichtssprecher.

Antirassistische Initiativen wollen die Verschleppung der Aufklärung des mysteriösen Todes von Oury Jalloh nicht länger hinnehmen. Sie werden am Sonnabend in Dessau mit einem Marsch vom Landgericht zum Polizeirevier, in dem der junge Schwarze starb, für Aufklärung und Transparenz demonstrieren. Bei der Aktion werden etwa 1 000 Menschen aus München, Weimar, Halle, Berlin, Hamburg, Pirna und weiteren Städten erwartet. Zugleich sind Kundgebungen vor den deutschen Botschaften in Madrid, Paris und Rom geplant.

Die Initiativen kritisieren zudem die einseitigen Ermittlungen, die von einem Selbstmord Jallohs ausgehen. Danach soll er, angekettet, ein bei der Durchsuchung übersehenes Feuerzeug aus der Kleidung geholt, die Naht einer brandsicheren Matratze aufgetrennt und die Schaumstofffüllung angezündet haben. Die Staatsanwaltschaft ermittelt gegen zwei Beamte. Dem Dienstgruppenleiter, der die Hilferufe und den Feueralarm ignorierte, wirft sie Körperverletzung mit Todesfolge vor, dem Polizisten, der das Feuerzeug übersehen haben soll, fahrlässige Tötung.